



## Personelle Änderungen an der Schule Wilchingen/Osterfingen

**Per Ende Schuljahr 2009/10 verabschieden wir uns von verschiedene Lehrkräften unsere Schule. Einerseits sind dies Auswirkungen der notwendig gewordenen Klassenreduktion, andererseits werden sich einige beruflich verändern oder treten in den wohlverdienten Ruhestand. Im Weiteren gilt es, ein Mitglied der Schulbehörde zu ersetzen.**

### Von der Schulbehörde Wilchingen/Osterfingen

#### Ruedi Leu

Ein „Urgestein“ verlässt die Wilchinger Schule. Wer in Wilchingen und Osterfingen kennt Ruedi nicht, sei es als Lehrer, als ehemaligen Gemeinderat oder als Vereinskollege. Ruedi Leu kam vor 38 Jahren als junger Lehrer an unsere Mittelstufe. Wie viele unserer Kinder in dieser Zeit zu ihm in die Schule gegangen und auf die Sekundarschulprüfung vorbereitet worden sind, ist kaum zu zählen. 1981 wechselte er an die neu eingeführte Realschule, an der er bis heute unterrichtet. Als im August 1997 die Teilzeitstelle eines Schulinspektors frei wurde, packte er die Chance nach einer beruflichen Veränderung. Mit seiner Frau teilte er fortan die Stelle an unserer Realschule.

Ruedi Leu hat die Möglichkeit, ab nächstem Schuljahr sein Pensum als Schulinspektor auf 100% zu erhöhen. Wir wissen, dass ihm die Kündigung seiner 20%-Stelle in Wilchingen nicht leicht gefallen ist. Obwohl wir seinen Entscheid verstehen, bedauern wir seinen Weggang ausserordentlich. Wir sind aber froh zu wissen, dass Ruedi Leu der Schule Wilchingen verbunden bleiben wird. Durch sein grosses Wissen, seine langjährige Erfahrung und seine bescheidene Art war er für Lehrerkolleg(inn)en und Schulbehörde ein äusserst geschätzter und wertvoller Arbeitskollege und Mitarbeiter.

#### Nik Schenk

Als vor sieben Jahren an der Wilchinger Schule der TAGS-Schulversuch eingeführt wurde, übernahm Nik Schenk das

Amt des Schulleiters für die Orientierungsschule mit einem Pensum von 30%. Während der darauffolgenden zwei Jahre absolvierte er berufsbegleitend die Schulleiterausbildung. Mit grossem zeitlichen und persönlichen Engagement löste er die vielfältigen Aufgaben als Lehrer und Schulleiter. Als Mitglied der kantonalen TAGS-Kommission (teilautonom geleitete Schule) sowie der ISF-Fachkommission (integrative Schulform) war er massgeblich an der Weiter-



entwicklung unserer Schule beteiligt. Als im Jahr 2007 das Leitbild der Orientierungsschule erarbeitet wurde, leitete er die Arbeitsgruppe und setzte sich intensiv mit den Zielen und Visionen unserer Schule auseinander. Auf Ende dieses Schuljahres hat Nik Schenk seinen Rücktritt als Schulleiter unserer Orientierungsschule bekanntgegeben. Diesen Schritt hat er sich lange und sorgfältig überlegt. Die Doppelfunktion als Reallehrer und Schulleiter bei immer steigenden Anforderungen aber gleichbleibendem Zeitrahmen haben Nik dazu bewogen, das Amt des Schulleiters abzugeben. Auch konnten wir ihn nicht als Gesamtschulleiter gewinnen. Vielmehr entschied er sich zugunsten seiner Schüler. Er wird

sich ab dem neuen Schuljahr wieder als Klassenlehrer engagieren. Für die Schulbehörde, die Eltern und seine Lehrerkolleg(inn)en war Nik immer ein kompetenter und angenehmer Ansprechpartner. Wir freuen uns, dass Nik Schenk uns weiterhin als Lehrer an der Orientierungsschule erhalten bleibt.

#### Katharina Roth

Nach Abschluss des Seminars startete Katharina Roth im August 1996 an der Unterstufe in Wilchingen ihre Berufstätigkeit. Bereits im Jahr 1998 übernahm sie das Amt der Schulvorsteherin an der Primarschule und im Jahr 2000/01 bildete sie sich zur Schulleiterin aus. Mit grossem Engagement setzte sie sich für die Einführung des Schulversuchs TAGS (teilautonom geleitete Schule) in unserem Schulkreis ein. Als eine der ersten Schulen im Kanton starteten die Schulen Wilchingen vor sieben Jahren den TAGS-Schulversuch. Katharina Roth übernahm - nebst ihrer Anstellung als Lehrerin - die Stelle der Schulleiterin mit einem Pensum von 30%. Mit grossem zeitlichen Engagement erledigte sie ihre Aufgaben als Lehrerin und Schulleiterin. Dank ihrer speditiven und zielorientierten Arbeitsweise gelang es ihr, den Erwartungen von Schülern, Eltern und Behörden gerecht zu werden. Als sich Katharina Roth vor bald zwei Jahren dazu entschied, berufsbegleitend das Masterstudium Schulentwicklung zu absolvieren, wurde den Behörden klar, dass sie früher oder später unsere Schulen verlassen würde. Nur mit enormem Einsatz konnte sie Unterricht, Schulleitung und Studium vereinen und allen Bereichen gerecht werden. Die Hoffnung, dass Katharina Roth nach den strukturellen Änderungen in der Schulleitung die Gesamtschulleitung übernehmen würde, hat sich leider nicht erfüllt. Die Schulen Wilchingen, Osterfingen und Trasadingen bedauern den Weggang von Katharina Roth sehr. Wir verlieren in ihr eine kollegiale Mitarbeiterin und eine äusserst engagierte Schulleiterin, welche die Entwicklung unserer Schule mitgeprägt hat.

### Liselotte Flubacher

In den letzten 13 Jahren betreute Liselotte Flubacher als Schulische Heilpädagogin unsere Schüler/innen an der Mittelstufe. Mit viel Geduld und Fachwissen setzte sie sich für unsere Kinder und unsere Schule ein. So war sie massgeblich an der Überarbeitung unseres ISF-Konzeptes (integrative Schulform) beteiligt und leitete die Projekte Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung. Vor drei Jahren beantragte Liselotte Flubacher einen Jahresurlaub, um für längere Zeit im Ausland leben und neue Erfahrungen sammeln zu können. In Südamerika konnte sie an einer Schule Kinder betreuen, womit für sie ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung ging. Während der letzten zwei Jahre unterrichtete Liselotte Flubacher in je einem Teilpensum an der Wilchinger sowie an der Hallauer Schule. Ab nächstem Schuljahr hat sie die Möglichkeit, in Hallau bedeutend mehr Lektionen zu übernehmen, weshalb sie ihre Anstellung in Wilchingen kündigte. Obwohl wir ihren Entscheid verstehen, bedauern wir ihren Weggang sehr.

### Fabienne Guidon

Seit August 2004 arbeitet Fabienne Guidon am Kindergarten Osterfingen. Durch ihr persönliches Engagement und ihre Kreativität sind in den letzten Jahren viele Projekte entstanden, wie auch besondere Strukturen gefunden worden, um kleine und grosse Kindergartenklassen in Osterfingen zu führen. Sie hat sehr viel Herzblut, Zeit und Energie in den Kindergarten Osterfingen gesteckt. Der Kindergarten Osterfingen wird bekanntlich ab Schuljahr 2010/11 aufgehoben. Leider konnten wir Fabienne Guidon nicht dazu bewegen, ihren Arbeitsort nach Wilchingen zu verlegen und ihr Umfeld nochmals neu zu gestalten. Wir verlieren in ihr eine engagierte Kindergärtnerin, die sich immer voll für ihre Kinder, ihren Schulstandort und vor allem für den Waldkindergarten in Osterfingen eingesetzt hat. Die Schulbehörde bedauert ihren Austritt sehr.

### Tanja Ertel

Zwei Jahre unterrichtete Tanja Ertel naturwissenschaftliche Fächer an der Orientierungsschule. Vieles in unserem Schulsystem war für sie neu, da sie ihre



Ausbildung im Ausland absolvierte. Dennoch konnte sie sich bei uns rasch eingewöhnen. Für das neue Schuljahr konnten wir Tanja Ertel kein volles Pensum mehr anbieten. Sie wird deshalb ab nächstem Schuljahr in Neunkirch unterrichten.

### Doris Wahlen

Als Stellenpartnerin von Katharina Roth unterrichtete Doris Wahlen in den letzten zwei Jahren die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse. Ihre grosse Berufs- und Lebenserfahrung war in dieser Zeit für uns sehr wertvoll. Durch ihre fröhliche und hilfsbereite Art war die Zusammenarbeit mit ihr immer sehr angenehm. Wir wünschen ihr alles Gute für ihren wohlverdienten Ruhestand.

### Rücktritt aus der Schulbehörde

#### Regula Salathé

Während sieben Jahren war Regula Salathé Mitglied der Schulbehörde. Durch ihr engagiertes Mitdenken und Mitarbeiten hat sie die Entwicklung der Schule Wilchingen massgeblich mitgestaltet. Regula investierte sehr viel Zeit und Energie in ihr Amt. Wohl kein anderes Schulbehördenmitglied stattete in den letzten Jahren so viele Schulbesuche ab wie Regula. Für Jedermann - Lehrer, Eltern, Kinder - hatte sie stets ein offenes Ohr. Sehr am Herzen lag ihr der Kindergarten, für welchen sie sich immer ganz besonders einsetzte. Ihr Organisa-

tionstalent und ihre musikalische Begabung waren uns an so manchen Anlässen immer wieder eine grosse Hilfe. Für die wertvolle Arbeit, die sie für die Kreisschule Wilchingen geleistet hat, möchten wir Regula ganz herzlichen danken.

Im Namen der Schulbehörde danken wir allen oben Genannten für ihren Einsatz zum Wohl unserer Kinder und unserer Schule recht herzlich. Allen, die unsere Schule verlassen, wünschen wir einen guten Start und viel Befriedigung am neuen Arbeitsort. Denjenigen, welche aus einem Amt ausscheiden, wünschen wir mehr Zeit für sich, ihre Familien und Freunde. Wir hoffen, dass sie alle unsere Schule in guter Erinnerung behalten werden.

Auf Beginn des neuen Schuljahres dürfen wir auch neue Mitarbeiter/innen im Schulhaus-Team begrüssen. Helene Lei als Kindergärtnerin und SHP, Michael Boll als Lehrer in Teilzeit an der Orientierungsschule und Andreas Müller als Schulleiter für die Primar- und Orientierungsschule. Im nächsten Schuelglöggli werden Sie mehr über die neuen Mitarbeiter/innen erfahren.

## Impressum

Brigitte Rahm

Hansueli Stoll

Regula Salathé

Katharina Roth